

**Fünfter Nachtrag  
zur Rückbürgschaftserklärung des Landes Berlin vom 06./12.02.2018  
in der Fassung des Ersten Nachtrages vom 23./28.04.2020,  
des Zweiten Nachtrags vom 20.01.2021,  
des Dritten Nachtrags vom 02.03.2021,  
des Vierten Nachtrags vom 27./31.05.2021**

An die Stelle des in Abschnitt II Nr. 1 der Rückbürgschaftserklärung des Landes Berlin vom 06./12.02.2018 in der Fassung des Ersten Nachtrages vom 23./28.04.2020 und des Dritten Nachtrags vom 02.03.2021 genannten Gesamthöchstbetrages von 125.374.600,00 € tritt ein Gesamthöchstbetrag von

127.534.600,00 €

(in Worten: Einhundertsiebenundzwanzig Millionen fünfhundertvierunddreißigtausend sechshundert Euro).

Weiterhin tritt an die Stelle des dort genannten Höchstbetrages von 1.080.000,00 € für den Bereich Gartenbau ein neuer Höchstbetrag von

3.240.000,00 €

(in Worten: Drei Millionen zweihundertvierzigtausend Euro)

Der Bereich gewerbliche Wirtschaft und freie Berufe bleibt mit einem Höchstbetrag von

124.294.600,00 €

(in Worten: Einhundertvierundzwanzig Millionen zweihundertvierundneunzigtausend sechshundert Euro)

unverändert.

Gesetzliche Grundlage ist § 3 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 vom 17. Dezember 2019 (Haushaltsgesetz 2020/2021, GVBl. S. 830), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2020 (GVBl. S. 1487 – Nachtragshaushaltsgesetz 2020/2021).

Berlin, den 04. Oktober 2021

Senatsverwaltung für Finanzen Berlin

Im Auftrag

Hortscha

Referatsleiter I E



Berlin, den 07. Oktober 2021

Senatsverwaltung für Wirtschaft,  
Energie und Betriebe

Im Auftrag

Dr. Knieß

Referatsleiter IV D

